

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung der Gemeindevertretung Bobitz

Sitzungstermin:	Montag, 14.01.2019
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:54 Uhr
Ort, Raum:	Essenraum in der neuen Kita, Bobitz

Anwesenheit

Frau Stefanie Kirsch	anwesend
Herr Wolfgang Höfer	anwesend
Herr Steffen Pittelkow	entschuldigt
Herr Kristian Karlisch	anwesend
Frau Sieglinde Holz	anwesend
Herr Thomas Böttiger	anwesend
Frau Kathi Krtschil	anwesend
Herr Malte Seeger	anwesend
Frau Ute Hedtke	anwesend
Herr Hans-Jürgen Quandt	anwesend
Herr Klaus Streif	anwesend
Herr Henryk Glowalla	anwesend
Gäste:	
Frau Hoppe, Leiterin Ordnung u. Soziales	anwesend
7 Bürger/innen	anwesend

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
 - 2.1 Sanierung Feuerlöschteich Klein Krankow
 - 2.2 Kritik an der Straßenreinigung nach Silvester
 - 2.3 Frage zu einem Grundstück
 - 2.4 Frage zu den Baugebieten in Bobitz
 - 2.5 Frage zur Straßenbeleuchtung in Dambeck an der Mühle
 - 2.6 Information zu einer defekten Straßenbeleuchtung in Scharfstorf
 - 2.7 Frage nach einer Einwohnerversammlung zum Beteiligungsverfahren
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 10.12.2018 und Protokollkontrolle
- 5 Informationen der Bürgermeisterin und Anfragen der Gemeindevertreter an die Bürgermeisterin
- 6 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der GV-Sitzung am 10.12.2018 gefassten Beschlüsse
- 7 Bildung der Wahlbereiche für die Kommunalwahlen und Festlegung des Termins für die mögliche Stichwahl zum ehrenamtlichen Bürgermeister / zur ehrenamtlichen Bürgermeisterin für die Kommunalwahl 2019
Vorlage: VO/GV09/2018-1120
- 8 Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden
Vorlage: VO/GV09/2018-1125

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Bürgermeisterin, Frau Kirsch, eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Anwesenheit fest.

2. Einwohnerfragestunde

2.1. Sanierung Feuerlöschteich Klein Krankow

Herr Venohr aus Klein Krankow spricht die Problematik Feuerlöschteich in Klein Krankow an. Er hat eine Alternative zur Aufstellung eines Löschcontainers und bittet die Gemeinde-

vertretung, diese mit in die Entscheidung einzubeziehen. Er übergibt seine Variante einer Teichsanierung an Frau Kirsch.

Frau Kirsch hat ebenfalls einen weiteren Vorschlag dazu. Sie legt fest, dass sich der Bauausschuss mit den verschiedenen Varianten beschäftigen soll.

2.2 . Kritik an der Straßenreinigung nach Silvester

Herr Dopp bemängelt, dass die Straßenreinigung nach Silvester nicht funktioniert hat. Das Fahrzeug hat nur die Hauptstrecken gereinigt. Das ganze Dorf hätte gereinigt werden müssen. Er sieht nach so einem Ereignis die Gemeinde in der Pflicht.

Frau Kirsch antwortet, dass die Gemeinde verpflichtet ist, die Sicherheit zu gewährleisten und damit die Reinigung. Sie wird nachfragen, warum nicht gereinigt wurde.

2.3 . Frage zu einem Grundstück

Herr Dopp fragt nach der Verantwortlichkeit und den Eigentümern des Grundstückes am Ortseingang rechts aus Richtung Beidendorf kommend.

Die Frage kann nicht beantwortet werden.

2.4 . Frage zu den Baugebieten in Bobitz

Herr Dopp fragt nach, wie es mit den Baugebieten in Bobitz weiter geht.

Frau Kirsch gibt Erläuterungen zur Verfahrensweise. Weitere Anfragen dazu können an Frau Plieth im Amt gestellt werden.

2.5 . Frage zur Straßenbeleuchtung in Dambeck an der Mühle

Frau Holz fragt für die Einwohnerin, Frau Pfeiffer, aus Dambeck an - der Mühle. Es geht um die Dunkelheit und die Straßenbeleuchtung. Es erfolgt eine Diskussion darüber, ob diese ausgefallen ist oder ob es gar keine gibt.

Herr Glowalla beantwortet die Frage dahingehend, dass es dort keine Straßenbeleuchtung gibt.

Frau Kirsch antwortet, dass sich die Situation angesehen werden muss und gegebenenfalls mit in den Haushalt eine Lampe eingeplant werden muss.

2.6 . Information zu einer defekten Straßenbeleuchtung in Scharfstorf

Frau Kirsch bittet darum, zukünftig gleich im Amt anzurufen und nicht bis zur Gemeindevertretersitzung zu warten. Das Amt kümmert sich.

2.7 . Frage nach einer Einwohnerversammlung zum Beteiligungsverfahren

Herr Karlisch als Einwohner von Rastorf fragt nach, wann in Rastorf eine Einwohnerversammlung zum Beteiligungsverfahren durchgeführt wird.

Frau Kirsch beantwortet die Frage.

Herr Karlisch stellt den Antrag auf eine Antwort zur Einwohnerversammlung.

3 . Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es werden keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt.

4 . Billigung der Sitzungsniederschrift vom 10.12.2018 und Protokollkontrolle

Protokollkontrolle:

Herr Seeger hatte eine Anfrage zur Auftragsverteilung eines Architektenvertrages gestellt.
Frau Kirsch verliest die Antwort.

Herr Seeger ist mit der Antwort nicht zufrieden. Es erfolgt eine Diskussion dazu. Ebenfalls wird um die Aussagen und die wörtliche Aufnahme dieser Aussagen und Einwürfe diskutiert.

Herr Höfer erklärt den Unterschied zwischen Wortprotokoll und Verlaufsprotokoll und dass der geschriebene Text von der Art des Protokolls davon abhängig ist.

Frau Kirsch erklärt, dass für die Sitzungen ein Verlaufsprotokoll geschrieben wird. Wenn sich einzelne wörtliche Aussagen darin wiederfinden sollen, muss derjenige, der es so haben möchte, beantragen.

Billigung der Sitzungsniederschrift:

Die vorliegende Sitzungsniederschrift wird mit 8 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Stimmenthaltung gebilligt.

5 . Informationen der Bürgermeisterin und Anfragen der Gemeindevertreter an die Bürgermeisterin

Informationen der Bürgermeisterin:

- 11.12.2018 – Ostseezeitung in Groß Krankow, Dorfgeschichte
- Treffen mit einer neuen Einwohnerin aus Neuhoof
- 12.12.2018 – die neue Mitarbeiterin des Landkreises (Kita-Bereich) wollte die Kita Tressow kennenlernen
- Weihnachtsfeier des Amtes Dorf Mecklenburg/Bad Kleinen
- 19.12.2018 – Treffen mit dem Landkreis (Stellv. Landrätin), bezüglich einer Schutzbedürftigen Person aus Tressow – Gefahr im Verzug
- Weihnachtsfeiern
- 05.01.2019 – Neujahrsempfang des Wismarer Bürgermeisters
- 07.01.2019 – Treffen mit Frau Tegtmeier – Fördermöglichkeiten für die Gemeinde
- 12.01.2019 – Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Bobitz
- Stellungnahme zum Änderungsantrag am Protokoll vom 10.12.2018 (verlesen)
- Anfrage von Herrn Dopp in der GV vom 10.12.2018 – beantwortet, nach Zuarbeit von Frau Hoppe
- Zur Brandstiftung am 24.11.2018 wurde über die Bürgermeisterin gegen den Brandstifter Strafantrag gestellt
- Löschteiche – es wurden Kosten für Löschwassercontainer eingeholt, nun haben wir noch einen neuen Lösungsvorschlag, unterirdische Löschwassercontainer (52000 Liter) – kein Strom nötig, kann nicht einfrieren, nicht beschmiert werden usw. – wird in den Bauausschuss gegeben zur Beratung
- Anfrage aus der Gemeindevertretung vom 18.09.2018 – Feuerwehrfahrzeuge
 - genehmigte Fahrten (andere Bürgermeister handhaben es genauso)
 - Bürgermeister/in hat die Einsatzbereitschaft der FFW zu jeder Zeit zu gewährleisten
 - es gibt auch keinen Gemeindebeschluss geben, der diesem entgegenpricht
 - Einsatzbereitschaft der betreffenden Wehr war zu jeder Zeit somit gegeben
 - die Benzinkosten belaufen sich auf eine Summe, die der/die Bürgermeister/in allein entscheiden darf (in diesem Fall liegt die Tankquittung über eine private Betankung des Fahrzeuges dem Fahrtenbuch bei)
- Löschteich in Dalliendorf (Brandkoppel) ist kein Löschteich laut Liste mehr, da er seit Jahren kein Wasser führt, wurde er aus der Liste genommen – neue Lösung wird gefunden
- Umgang von Bewohner der Gemeinde gegenüber Amtsmitarbeitern/innen, Gemeindevertreter/innen und auch der Umgang in der Gemeindevertretung selbst lässt sehr zu wünschen übrig und zeugt nicht von gegenseitigem Respekt
- Weiterhin beantwortet **Frau Kirsch** die Anfragen aus dem letzten Protokoll. Dazu verliest sie die Zuarbeiten des Amtes.

Anfragen der Gemeindevertreter an die Bürgermeisterin:

- **Frau Holtz** fragt nach dem Ergebnis der Gerichtsverhandlung.

Frau Kirsch wiederholt, was dazu in der letzten Sitzung gesagt wurde. Sie ergänzt, dass noch immer keine Begründung des Gerichtes vorliegt.

- **Herr Karlisch** spricht die Nutzung des Weges von Rastorf nach Glashagen an. Er informiert, dass es für den Weg vor Jahren eine Förderung zur Herrichtung gab. Inzwischen ist der Weg nicht mehr nutzbar. Er möchte, dass dieser Weg wenigstens für die Radfahrer wieder befahrbar gemacht wird. Er sieht damit auch die Anbindung an den Radweg entlang der B 106 als wichtigen Teil der Infrastruktur an.

Frau Kirsch wird sich nach einer Förderung für den Weg erkundigen und bittet den Bauausschuss, den Weg in die Prioritätenliste einzuordnen.

6 . Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil der GV-Sitzung am 10.12.2018 gefassten Beschlüsse

Die Bürgermeisterin gibt die im nicht öffentlichen Teil der letzten GV-Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

7 . Bildung der Wahlbereiche für die Kommunalwahlen und Festlegung des Termins für die mögliche Stichwahl zum ehrenamtlichen Bürgermeister / zur ehrenamtlichen Bürgermeisterin für die Kommunalwahl 2019 Vorlage: VO/GV09/2018-1120

Beschluss:

Auf der Grundlage des § 61 Abs. 3 des Gesetzes über die Wahlen im Land M-V (Landes- und Kommunalwahlgesetz LKWG M-V) vom 16.12.2010, zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 22. Mai 2018 (GVOBL M-V S. 193, 200), bildet die Gemeinde Bobitz einen Wahlbereich.

Als Termin für die Stichwahl zur Bürgermeisterin/zum Bürgermeister der Gemeinde wird Sonntag, der 16.06.2019 festgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	13
davon besetzte Mandate:	12
davon Anwesende:	11
Ja- Stimmen:	11
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

8 . Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden Vorlage: VO/GV09/2018-1125

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bobitz beschließt gemäß § 44 Abs. 4 Kommunalverfassung M-V, die Annahme folgender Spende:

Felix Baumann, Beidendorf, am 19.12.2018 = 500,00 € Geldspende für FFW Beidendorf

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums:	13
davon besetzte Mandate:	12
davon Anwesende:	11
Ja- Stimmen:	11
Nein- Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit nach § 24 KV M-V:	-

Kirsch Bürgermeisterin	Hoppe Protokollführung